

Datum: 17.05.2023  
Tel. 233 – 92870  
Fax (089) 233 989 92529  
AZ: 0262.0-11-0520

Direktorium  
HA II/BA

**Entscheidung über die  
Gewährung eines Zuschusses aus  
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 11  
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018**

AntragstellerIn: AG Buhlstraße e.V., Nachbarschaftstreff in der Ingolstädter Straße

für die Maßnahme: "Barrierefreie Zugänge des Nachbarschaftstreffs vom 02.05.2023 – 01.08.2023"

**Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes vom 28.06.2023**

Öffentliche Sitzung  
Sitzungsvorlagen Nr.: 20-26 / V 09916

**I. Sachverhalt**

Der beiliegende Antrag vom 17.04.2023, hier eingegangen am 03.05.2023, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Stadtbezirksbudget entsprechend den Richtlinien liegen

vor  nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von **1.030,46 €** beantragt. (**Festbetragsfinanzierung**)  
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe  
 nur in Höhe von €  
 nicht

gewährt werden.

Hinweis:

Der Antrag vom 17.04.2023, eingegangen am 03.05.2023, betrifft eine Maßnahme beginnend am 02.05.2023 bis zum 01.08.2023. Damit ist der Antrag gemäß Ziffer 14.2 der Richtlinien für den Zeitraum vom 02.05.2023 bis einschließlich 14.06.2023 verfristet. Es wurde jedoch eine Begründung für die verspätete Antragstellung eingereicht.

Auf der Kostenstelle 103000011 stehen am 17.05.2023 für das Haushaltsjahr 2023 noch 82.841,07 € zur Verfügung. Unter Berücksichtigung nicht verbrauchter Restmittel sowie bewilligter, aber noch nicht abgerufener Mittel aus dem Vorjahr, stehen dem BA 11 in 2023 aktuell noch insgesamt 130.038,97 € aus dem Stadtbezirksbudget zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden  vorhanden, aber für diese Bezirksausschuss-  
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,  
 nicht vorhanden. die die zur Verfügung stehende Summe über-  
schreiten.

**II. An den/die Vorsitzende/n  
des Bezirksausschusses 11  
Herr Fredy Hummel-Haslauer**

---

**III. Beschluss (Beschluss wird im RIS eingegeben, diese Seite dient nur zu Protokollzwecken)**

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € \_\_\_\_\_  
für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € \_\_\_\_\_  
(bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_

Gründe:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_ ab.

Gründe:

Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von \_\_\_\_\_ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.

Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragseingang vornehmen.

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

---

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

mündlich     schriftlich     gar nicht, weil \_\_\_\_\_

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: \_\_\_\_\_

einstimmig                       mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes \_\_\_\_\_

**IV. Wv. Direktorium HA II-BA (via E-Mail / RIS)**